

Gottesdienst und Frühstück zum Abschluss

Bürgerbataillon überreicht Spende an die Bückeburger Tafel

BÜCKEBURG. Den Veranstaltungs-Dreiklang des vergangenen Wochenendes auf dem Marktplatz hat nach dem Feierabendbier am Freitag und der Feuerwehr-Veranstaltung am Samstag der Open-Air-Gottesdienst und das anschließende Marktplatzfrühstück des Bürgerbataillons beschlossen.

Bei allerbesten Wetterbedingungen waren die Sitzbänke rund um den Marktplatzbrunnen von Beginn an dicht besetzt. Für das kommende Jahr, in dem wieder ein reguläres Bürgerschießen ansteht, gehe eine klare Botschaft aus, mein-



te Stadtmajor Martin Brandt zur Begrüßung: „Das letzte Wochenende im August gehört dem Bürgerbataillon.“

Gemeinsam mit Partnern

und Institutionen habe man das Wochenende in diesem Jahr gestalten können, so der Stadtmajor. Das habe bereits am Freitagvormittag bei der

Stadtmajor Martin Brandt im Gespräch mit Fasanenrottleiter Ralf Nasemann.

FOTO: JP

Vereidigung des neuen Offiziersanwärterlehrgangs in der Jägerkaserne seinen Anfang genommen, an der eine rund 20-köpfige Abordnung des Bürgerbataillons teilnahm. Zu den Partnern zählte er die Bundeswehr, das Bückeburger Stadtmarketing, die Feuerwehr, die Landeskirche Schaumburg-Lippe und auch die Bückeburger Tafel, deren Vorsitzender Michael Baumgärtner einen Spendenscheck über 1000 Euro überreicht bekam. In solchem Engagement spiegele sich die Haltung des Bürgerbataillons

als Solidargemeinschaft wider, so Martin Brandt, sie sei aber auch Ausdruck des gemeinsamen Werteverständnisses.

Nach dem Open-Air-Gottesdienst unter dem Motto „Haltung – gefragt?“, der von Landesbischof Karl-Hinrich Manzke gehalten und musikalisch von Posaunen-Bläsern der Landeskirche umrahmt wurde, ließen sich die Besucher des Marktplatzes das von der Hofapotheke vorbereitete Marktplatzfrühstück schmecken. Die Kollekte des Gottesdienstes kam ebenfalls der Bückeburger Tafel zugute. jp